

# Inhaltsübersicht

§ 1 Einleitung .....	27
----------------------	----

## *Teil 1*

### **Arbeitsrechtliche Grundlagen** 33

§ 2 Personelle Einzelmaßnahmen .....	33
§ 3 Mitbestimmung bei personellen Einzelmaßnahmen nach § 99 BetrVG .....	37
§ 4 Mitbestimmung nach § 103 BetrVG .....	100
§ 5 Mitbestimmung nach § 104 BetrVG .....	111
§ 6 Zusammenfassung Ergebnisse Teil 1 .....	117

## *Teil 2*

### **Verfahrensrechtliche Grundlagen** 119

§ 7 Arbeitsgerichtliches Urteils- und Beschlussverfahren .....	119
§ 8 Grundsätze der Rechtskraft .....	125
§ 9 Zusammenfassung Ergebnisse Teil 2 .....	158

## *Teil 3*

### **Bindungswirkungen** 160

§ 10 Darstellung der Rechtsprechung und Literatur .....	160
§ 11 Konstellationen möglicher Bindungswirkungen .....	186
§ 12 Analyse der Bindungswirkungen in den relevanten Konstellationen .....	199

## *Teil 4*

### **Möglichkeiten zur Entscheidungsharmonisierung** 284

§ 13 Lösung über Nebenintervention und Streitverkündung .....	284
---	-----

§ 14 Beiladung ..... 295

§ 15 Zwischenfeststellungsklage ..... 298

§ 16 Aussetzung des Verfahrens ..... 299

§ 17 Verfahrensverbindung nach § 147 ZPO ..... 304

§ 18 Regelungsbedarf ..... 304

§ 19 Ergebnis ..... 306

*Teil 5*

**Gesamtergebnis** ..... 307

**Literaturverzeichnis** ..... 313

**Sachwortverzeichnis** ..... 329

# Inhaltsverzeichnis

<b>§ 1 Einleitung</b> .....	27
A. Problembeschreibung .....	27
B. Gang der Untersuchung .....	31

## *Teil 1*

### **Arbeitsrechtliche Grundlagen** 33

<b>§ 2 Personelle Einzelmaßnahmen</b> .....	33
A. Allgemeines .....	33
B. Personelle Einzelmaßnahmen im System des Betriebsverfassungsgesetzes	34
C. Mitbestimmung bei personellen Einzelmaßnahmen .....	34
D. Historische Entwicklung der Mitbestimmungsrechte im Betriebsverfassungsgesetz .....	35
I. Kündigung und Versetzung von Betriebsratsmitgliedern .....	35
II. Maßnahmen nach § 99 BetrVG .....	36
<b>§ 3 Mitbestimmung bei personellen Einzelmaßnahmen nach § 99 BetrVG</b> ..	37
A. Personelle Einzelmaßnahmen nach § 99 BetrVG .....	37
I. Einstellung .....	37
1. Begriff .....	37
2. Anknüpfungspunkt für die Mitbestimmung .....	39
II. Versetzung .....	39
1. Begriff (§ 95 Abs. 3 BetrVG) .....	39
2. Anknüpfungspunkt für die Mitbestimmung .....	39
III. Ein- und Umgruppierung .....	40
1. Begriff .....	40
2. Mitbestimmung .....	40
B. Verfahren der Mitbestimmung .....	41
I. Unterrichtungspflicht .....	41
II. Zustimmungseinholung .....	41
III. Zustimmungsverweigerung .....	41
IV. Sonderfall: Beteiligung bei vorläufigen Maßnahmen .....	42
1. Information des Arbeitnehmers .....	42
2. Beteiligung des Betriebsrats .....	42

V. Zustimmungseretzungsverfahren .....	44
1. Endgültige Maßnahmen .....	44
2. Vorläufige Maßnahmen .....	44
C. Rechte des Betriebsrats .....	45
I. Mitbestimmungssicherungsverfahren nach § 101 BetrVG .....	45
1. Aufhebungsantrag nach § 101 S. 1 BetrVG .....	45
2. Zwangsgeld nach § 101 S. 2 und 3 BetrVG .....	46
3. Besonderheiten bei Ein- und Umgruppierung .....	46
II. Unterlassungsanspruch nach § 23 Abs. 3 BetrVG .....	46
III. Einstweilige Verfügung und allgemeiner Unterlassungsanspruch .....	47
IV. Feststellungsklage .....	47
V. Sonderfall: Rechte bei vorläufigen Maßnahmen .....	49
D. Exkurs: Rechte des Arbeitnehmers .....	49
I. Ein- und Umgruppierung .....	49
II. Versetzung .....	50
III. Einstellung .....	50
E. Auswirkung der Mitbestimmungswidrigkeit .....	50
I. Auswirkungen auf die individualvertragliche Grundlage .....	51
1. Einstellung .....	51
2. Versetzung .....	51
a) Änderungsvertrag .....	52
b) Änderungskündigung .....	52
aa) Rechtliche Einordnung der Änderungskündigung .....	52
bb) Änderungskündigung als „normale“ Kündigung .....	52
cc) Prüfung der Änderungskündigung durch das Gericht .....	53
dd) Folgen der Mitbestimmungswidrigkeit .....	53
ee) Zwischenergebnis .....	54
c) Direktionsrecht .....	54
3. Ein- und Umgruppierung .....	55
4. Sonderfall: vorläufige Maßnahmen nach § 100 BetrVG .....	56
5. Ergebnis .....	56
II. Auswirkungen auf die Maßnahmen an sich .....	56
1. Regelung im Betriebsverfassungsgesetz .....	56
a) Sonderfall: vorläufige Maßnahmen nach § 100 BetrVG .....	57
aa) Keine erneute Aktualisierung der Zuweisung .....	57
bb) Berücksichtigung des § 63 BetrVG 1952 .....	57
cc) Ende der betriebsverfassungsrechtlichen Zulässigkeit .....	58
dd) Zwischenergebnis .....	58
b) Ergebnis .....	59
2. Historische Auslegung .....	59

3. Analogie zu §§ 102 Abs. 1 S. 3, 103 Abs. 1 BetrVG .....	60
4. Zwischenergebnis .....	61
III. Auslegung von § 99 BetrVG hinsichtlich der einzelnen Maßnahmen ..	61
1. Auswirkungen der Mitbestimmungswidrigkeit auf die Einstellung ..	62
a) „Nichtigkeit“ nach § 134 BGB (analog) .....	62
b) Unmöglichkeit .....	63
aa) Tatsächliche Unmöglichkeit .....	64
bb) Rechtliche Unmöglichkeit .....	64
(1) Unmöglichkeit der Beschäftigung durch den Arbeitgeber	65
(a) Kollidierende Rechtspflichten .....	65
(b) Mitbestimmungssicherungsverfahren nach § 101 BetrVG .....	65
(c) Systematik der §§ 99 ff BetrVG .....	66
(d) Besondere Anforderungen der rechtlichen Unmög- lichkeit .....	66
(aa) Zustimmungseretzungsverfahren nach § 99 Abs. 4 BetrVG .....	66
(bb) Mitbestimmungssicherungsverfahren nach § 101 BetrVG .....	68
(e) Zwischenergebnis .....	68
(2) Auswirkungen auf die Arbeitsleistung des Arbeitnehmers	68
(3) Folgen der rechtlichen Unmöglichkeit auf den Vertrag des Arbeitnehmers .....	69
(4) Lohnanspruch .....	69
(a) Annahmeverzug und Unmöglichkeit .....	69
(b) Ausschließlichkeit .....	69
(c) Ergebnis .....	72
(5) Kündigung .....	72
(a) Anwendbarkeit des Kündigungsschutzgesetzes ....	72
(b) Rechtfertigung .....	73
(c) Verschulden des Arbeitgebers .....	73
(d) Kündigungsgrund .....	73
cc) Zwischenergebnis .....	75
dd) Situation bis zur rechtlichen Unmöglichkeit .....	75
(1) Durchsetzbarkeit des Beschäftigungsanspruchs – § 275 Abs. 2 BGB .....	76
(a) Leistungsinteresse des Arbeitnehmers an der Be- schäftigung .....	76
(aa) Lohnzahlung .....	76
(bb) Beschäftigung .....	78

(b) Aufwand des Arbeitgebers zur Erfüllung der Beschäftigung .....	78
(c) Grobes Missverhältnis .....	78
(d) Zwischenergebnis .....	79
(2) Durchsetzbarkeit des Beschäftigungsanspruchs – § 275 Abs. 3 BGB .....	79
(a) Persönlich zu erbringende Leistung .....	79
(b) Unzumutbarkeit .....	80
(aa) „Einfache“ Mitbestimmungswidrigkeit .....	81
(bb) Vorgehen nach § 101 BetrVG .....	81
(cc) Zwischenergebnis .....	82
(c) Folgen für den „Lohnanspruch“ des Arbeitnehmers .....	82
(d) Ergebnis .....	82
(3) Leistungsverweigerungsrecht des Arbeitnehmers .....	82
(4) Zwischenergebnis .....	83
c) Ergebnis Auswirkungen der Mitbestimmungswidrigkeit bei der Einstellung .....	84
2. Auswirkungen der Mitbestimmungswidrigkeit auf die Versetzung ..	84
a) Versetzung durch Änderungskündigung .....	84
aa) Rechtliche Unmöglichkeit .....	85
bb) Folgen für die Pflicht des Arbeitnehmers zur Erbringung der Arbeitsleistung .....	85
(1) Erweiterung des Direktionsrechts – Zustimmung als Wirksamkeitsvoraussetzung für die tatsächliche Zuweisung .....	86
(2) Vereinbarung „auch“ der früheren Bedingungen .....	86
(3) Nebeneinander der früheren und neuen Bedingungen wegen eines „Schwebezustands“ .....	87
(4) Zwischenergebnis .....	88
cc) Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitgebers .....	88
dd) Auswirkungen auf den Lohnanspruch .....	88
ee) Wiederherstellungsanspruch .....	88
ff) Situation bis zur rechtlichen Unmöglichkeit .....	90
(1) Leistungsverweigerungsrecht des Arbeitnehmers wegen Betriebsverfassungswidrigkeit .....	90
(2) Vorläufige schwebende Unwirksamkeit der Maßnahme ..	93
(3) Leistungsverweigerungsrecht des Arbeitgebers .....	93
(4) Zwischenergebnis .....	93
gg) Zwischenergebnis .....	94
b) Versetzung kraft Änderungsvertrags .....	94
c) Versetzung kraft Direktionsrechts .....	95

aa) Unwirksamkeit der tatsächlichen Zuweisung .....	95
bb) Rechtliche Unmöglichkeit .....	96
cc) Situation vor der rechtlichen Unmöglichkeit .....	96
dd) Zwischenergebnis .....	97
d) Ergebnis Auswirkung der Mitbestimmungswidrigkeit bei der Versetzung .....	97
3. Auswirkungen der Mitbestimmungswidrigkeit auf die Ein- und Umgruppierung .....	98
4. Sonderfall: vorläufige Maßnahmen .....	99
5. Ergebnis Auswirkungen der Mitbestimmungswidrigkeit auf die tat- sächliche Maßnahme .....	99
F. Ergebnis Mitbestimmung bei personellen Einzelmaßnahmen nach § 99 BetrVG .....	100
<b>§ 4 Mitbestimmung nach § 103 BetrVG .....</b>	<b>100</b>
A. Kündigung eines Betriebsratsmitglieds .....	100
1. Außerordentliche Kündigung eines Betriebsratsmitglieds .....	100
II. Mitbestimmung des Betriebsrats nach § 103 BetrVG .....	101
1. Anwendungsbereich .....	101
a) Persönlicher Anwendungsbereich .....	101
b) Zeitlicher Anwendungsbereich .....	102
c) Sachlicher Anwendungsbereich .....	103
2. Verfahren der Mitbestimmung .....	103
a) Informationspflicht des Arbeitgebers .....	103
b) Reaktion des Betriebsrats .....	103
c) Form .....	104
d) Rechtswirkungen .....	104
3. Das Zustimmungsersetzungsverfahren .....	104
4. Folgen der fehlenden Zustimmung .....	106
B. Versetzung von Betriebsratsmitgliedern .....	106
1. Anwendungsbereich § 103 Abs. 3 BetrVG .....	106
II. Verfahren der Mitbestimmung .....	107
1. Unterrichtung des Betriebsrats und Zustimmungseinholung .....	107
2. Reaktion des Betriebsrats .....	107
3. Rechtswirkungen der Zustimmung .....	108
4. Zustimmungsersetzungsverfahren .....	108
III. Folgen der zustimmungswidrigen Versetzung .....	108
1. Rechte des Arbeitnehmers .....	109
2. Rechte des Betriebsrats .....	110
C. Ergebnis Mitbestimmung nach § 103 BetrVG .....	110

<b>§ 5 Mitbestimmung nach § 104 BetrVG</b> .....	111
A. Anwendungsbereich des § 104 BetrVG .....	111
B. Mitbestimmungssicherungsverfahren .....	112
C. Individualrechtliche Folgen .....	112
I. Entlassung .....	113
1. Sachverhalt, auf welchem das Verlangen des Betriebsrats beruht ...	113
2. Anspruch des Betriebsrats auf Entlassung .....	113
a) Unberechtigtes Verlangen .....	113
b) Berechtigtes Verlangen und gerichtliche Entscheidung .....	114
3. Zwischenergebnis .....	116
II. Versetzung .....	116
D. Ergebnis Mitbestimmung nach § 104 BetrVG .....	116
<b>§ 6 Zusammenfassung Ergebnisse Teil 1</b> .....	117

*Teil 2*

**Verfahrensrechtliche Grundlagen** 119

<b>§ 7 Arbeitsgerichtliches Urteils- und Beschlussverfahren</b> .....	119
A. Unterschiede .....	119
I. Zulässigkeit und Verfahrenseinleitung .....	119
II. Verfahrenssubjekte .....	120
III. Verhandlung und Beweisaufnahme .....	122
IV. Entscheidung .....	122
V. Kosten .....	123
VI. Rechtsbehelfe .....	123
B. Gemeinsamkeiten .....	123
I. Dispositionsmaxime .....	123
II. Normen der Zivilprozessordnung .....	124
<b>§ 8 Grundsätze der Rechtskraft</b> .....	125
A. Rechtskraft im Zivilprozess .....	125
I. Formelle und materielle Rechtskraft .....	125
II. Umfang der materiellen Rechtskraft .....	126
1. Objektive Grenzen der Rechtskraft .....	126
a) Zweck der Rechtskraft .....	126
b) Grundsatz: Beschränkung auf Streitgegenstand .....	127
c) Vorfragen und tatsächliche Feststellungen .....	129
d) Bestimmung des Rechtskraftumfangs anhand der Urteilsgründe ..	129
aa) Abweisende Urteile .....	129
bb) Bestimmung des Streitgegenstands und Präklusion .....	131

e) Exkurs: Zwischenfeststellungsklage .....	132
aa) Vorgeifliches Rechtsverhältnis .....	132
bb) Erleichterte Voraussetzungen .....	133
f) Erweiterungen der Rechtskraftgrenzen .....	133
aa) Rechtskraft kraft Sinnzusammenhängen .....	134
bb) Teleologische Reduktion .....	135
(1) Grundbuchberichtigung (§ 894 BGB) und Eigentums- feststellung .....	136
(2) Unterlassungs- und Schadensersatzklage wegen „der gleichen“ Pflichtverletzung .....	137
(a) Präjudizielle Wirkung der Unterlassungsklage .....	138
(b) Präjudizielle Wirkung der Schadensersatzklage .....	139
(c) Teleologische Reduktion .....	139
(3) Leistungsklage auf Erfüllung kaufvertraglicher Haupt- leistungspflichten und Feststellung des Vorliegens eines Kaufvertrags .....	140
cc) Zwischenergebnis .....	142
g) Ergebnis .....	142
2. Subjektive Grenzen der Rechtskraft .....	143
a) Grundsatz: Wirkung inter partes .....	143
b) Erweiterungen .....	143
aa) Gesetzliche Regelungen .....	144
bb) Drittwirkung der Rechtskraft .....	144
cc) Rechtskrafterstreckung kraft materieller Abhängigkeit .....	144
dd) Drittwirkung nur zu Gunsten des Dritten .....	146
(1) Grundsatz .....	146
(2) Analogien zu normierten Fällen .....	146
(a) „Einreden“ nach §§ 768 Abs. 1 S. 1, 1137 Abs. 1 S. 1, 1211 Abs. 1 S. 1 BGB .....	146
(b) Rechtskrafterstreckung nach § 124 VVG .....	147
(c) Rechtskrafterstreckung nach § 407 Abs. 2 BGB .....	148
(d) Zwischenergebnis .....	148
(3) Vergleich mit der Nebenintervention .....	148
(4) Zwischenergebnis .....	149
c) Ergebnis .....	149
III. Wirkungen der materiellen Rechtskraft .....	149
1. Negative Verfahrensvoraussetzung .....	149
2. Präjudizialität .....	150
3. Präklusion .....	150
IV. Abgrenzung .....	151
1. Innerprozessuale Bindungswirkung .....	151

2. Tatbestandswirkung .....	152
3. Gestaltungswirkung .....	152
4. Interventionswirkung .....	153
B. Rechtskraft im arbeitsgerichtlichen Verfahren .....	153
I. Verweis auf die Zivilprozessordnung .....	154
II. Wirkungen zwischen Urteils- und Beschlussverfahren .....	155
III. Besonderheiten im Beschlussverfahren .....	155
1. Beteiligung und Rechtskraft .....	155
2. Untersuchungsgrundsatz .....	157
<b>§ 9 Zusammenfassung Ergebnisse Teil 2 .....</b>	<b>158</b>

### *Teil 3*

<b>Bindungswirkungen</b>	160
--------------------------	-----

<b>§ 10 Darstellung der Rechtsprechung und Literatur .....</b>	<b>160</b>
A. § 103 BetrVG .....	161
I. Rechtsprechung zu § 103 BetrVG .....	161
1. Keine entgegenstehende Rechtskraft .....	161
2. Kein fehlendes Rechtsschutzinteresse .....	162
3. „Präjudizielle Wirkung“ .....	162
a) Bindungswirkung der Entscheidung für den Kündigungsschutzprozess .....	162
b) Ausnahmen .....	164
aa) Änderung der Tatsachen .....	164
bb) Noch zu beseitigende Kündigungshindernisse .....	164
c) Erweiterung auf feststellende Beschlüsse .....	164
II. Literatur zu § 103 BetrVG .....	165
1. Kein fehlendes Rechtsschutzbedürfnis .....	165
2. Keine entgegenstehende Rechtskraft wegen unterschiedlicher Streitgegenstände .....	165
3. Präjudizielle Wirkung .....	166
a) Präjudizielle Wirkung .....	166
b) Keine präjudizielle Wirkung .....	168
B. § 99 BetrVG – Versetzung .....	169
I. Rechtsprechung zu § 99 BetrVG – Versetzung .....	169
1. Keine präjudizielle Wirkung mangels Beteiligung .....	169
2. Bindung an die Entscheidung .....	170
3. Bindung an vorgreifliche Feststellung .....	170
4. Exkurs: Feststellung, dass die Zustimmung nicht erforderlich ist ...	172
II. Literatur zu § 99 BetrVG – Versetzung .....	172

1. Beteiligung .....	173
a) Keine Beteiligung des Arbeitnehmers .....	173
b) Beteiligung des Arbeitnehmers .....	173
2. Präjudizielle Wirkung .....	173
a) Keine präjudizielle Wirkung .....	173
b) Präjudizielle Wirkung .....	174
3. Bindung an vorgreifliche Feststellungen .....	174
4. Exkurs: Feststellung, dass die Zustimmung nicht erforderlich ist ...	175
C. § 99 BetrVG – Ein- und Umgruppierung .....	175
I. Rechtsprechung zu § 99 BetrVG – Ein- und Umgruppierung .....	176
1. Ursprünglich: Ablehnung einer Bindungswirkung .....	176
2. Später: „Bindungswirkung“ und „Verbindlichkeit“ der Entscheidung	177
a) Arbeitnehmer kann Anspruch auf die gerichtliche Entscheidung	177
stützen .....	177
b) Keine Wirkungen zum Nachteil des Arbeitnehmers .....	177
II. Literatur zu § 99 BetrVG – Ein- und Umgruppierung .....	178
1. Unterschiedliche Streitgegenstände .....	178
2. Präjudizielle Wirkung .....	178
a) Keine Beteiligung und keine präjudizielle Wirkung .....	178
b) Beteiligung und präjudizielle Bindungswirkung .....	179
c) Arbeitnehmer kann Anspruch auf die Entscheidung stützen ...	179
D. § 99 BetrVG – Einstellung .....	180
E. § 104 BetrVG .....	181
I. Rechtsprechung zu § 104 BetrVG .....	181
II. Literatur zu § 104 BetrVG .....	182
1. Keine entgegenstehende Rechtskraft .....	182
2. Präjudizielle Wirkung .....	182
a) Präjudizielle Wirkung entsprechend § 103 Abs. 2 BetrVG .....	182
b) Keine präjudizielle Wirkung .....	182
F. Zusammenfassung .....	183
G. Bindungswirkung in anderen Konstellationen des Beschluss- und Urteils-	
verfahrens .....	184
I. Betriebsänderung und Nachteilsausgleich .....	184
II. Gemeinsamer Betrieb und Nachteilsausgleich .....	185
III. Betriebsvereinbarung (Sozialplan) und Abfindungsanspruch .....	186
<b>§ 11 Konstellationen möglicher Bindungswirkungen .....</b>	<b>186</b>
A. § 103 Abs. 1, 2 BetrVG – Kündigung eines Betriebsratsmitglieds .....	187
B. § 103 Abs. 3 BetrVG – Versetzung eines Betriebsratsmitglieds .....	187
C. § 99 BetrVG – Versetzung .....	188
1. Änderungsvertrag .....	188

II. Änderungskündigung	189
1. Änderungskündigung vor dem Beschlussverfahren	189
a) Auswirkung auf die Änderungskündigung	189
b) Auswirkung auf die erneute (Änderungs-)Kündigung	189
2. Änderungskündigung nach dem Zustimmungsersetzungsverfahren	190
III. Direktionsrecht	190
1. Direktionsrecht zu Lasten des Arbeitnehmers	190
2. Direktionsrecht zu Gunsten des Arbeitnehmers	191
D. § 99 BetrVG – Ein- oder Umgruppierung	191
E. § 99 BetrVG – Einstellung	192
F. Entfernung betriebsstörender Arbeitnehmer nach § 104 BetrVG	192
I. Kündigung	192
II. Versetzung	192
G. Vorläufige Maßnahmen nach § 100 BetrVG	193
H. Mitbestimmungssicherungsverfahren nach § 101 BetrVG	193
I. Antragsstattgabe	193
II. Antragsablehnung	194
III. Sonderfall Ein- und Umgruppierung	194
IV. Ergebnis	195
I. Feststellungsanträge	195
I. Allgemeine Feststellung	195
II. Konkrete Feststellung	195
J. Sonderfall: Beschlussverfahren nach dem Urteilsverfahren	196
1. Nachteilige Versetzung	197
a) Abgewiesene Klage des Arbeitnehmers	197
b) Erfolgreiche Klage des Arbeitnehmers	198
2. Nachteilige Ein- und Umgruppierung	198
a) Abgewiesene Klage des Arbeitnehmers	198
b) Erfolgreiche Klage des Arbeitnehmers	199
3. Ergebnis	199
<b>§ 12 Analyse der Bindungswirkungen in den relevanten Konstellationen</b>	<b>199</b>
A. Kein übergreifendes Prinzip	200
I. Keine entgegenstehende Rechtskraft	200
II. Bindungswirkung als eigenes prozessuales Rechtsinstitut	201
III. Bindungswirkung aufgrund der Repräsentation durch den Betriebsrat	202
IV. Bindungswirkung aufgrund Besonderheiten des materiellen Rechts	203
1. Übertragung der Argumentation zum Nachteilsausgleich	203
2. Materielle Abhängigkeit	204
3. § 9 TVG analog	204
4. Zwischenergebnis	205

V. Ergebnis .....	205
B. § 103 Abs. 2 S. 1 BetrVG – Kündigung .....	205
I. Zustimmungsersetzung .....	205
1. Wirkung der Rechtskraft – Präjudizialität .....	206
a) Objektive Grenzen der Rechtskraft .....	206
aa) Umfang der Rechtskraft im Zustimmungseretzungsverfahren .....	207
(1) Streitgegenstand: Verweigerung der Zustimmung durch den Betriebsrat .....	207
(2) Besonderheiten der Rechtskraft der Gestaltungsent- scheidung .....	207
(a) Rechtskraft des Rechts auf Gestaltung .....	208
(aa) Recht auf Gestaltung .....	208
(bb) Rechtskraft des Streitgegenstands – Recht auf Gestaltung .....	208
(cc) Probleme und Folgen .....	210
(b) Rechtskraft des Gestaltungsgrunds .....	210
(aa) Bestimmung des Gestaltungsgrunds .....	210
(bb) Rechtskraft des Gestaltungsgrunds .....	212
(cc) Zwischenergebnis .....	213
(c) Ergebnis .....	213
(3) Bestimmung der Rechtskraft mit Hilfe der Urteilsgründe .....	213
(4) Vergleich von Feststellungsklage und Gestaltungs- klage .....	214
(a) Herleitung des Grundsatzes .....	215
(b) Probleme im Falle der abweisenden Entscheidung ..	216
(c) Zwischenergebnis .....	218
(d) Übertragung auf: § 103 Abs. 2 S. 1 BetrVG .....	218
(5) Zwischenergebnis .....	219
bb) Vorfrage im Kündigungsschutzprozess .....	219
(1) § 626 Abs. 1 BGB .....	220
(a) Berücksichtigung kollektiver Interessen .....	220
(b) Berücksichtigung der Stellung als Betriebsratsmit- glied .....	221
(c) Zwischenergebnis .....	221
(2) § 103 Abs. 2 S. 1 BetrVG .....	221
(a) Stellung als Betriebsratsmitglied .....	222
(b) Kollektive Interessen .....	222
(aa) Folgerungen aus dem Wortlaut .....	222
(bb) Systematik .....	222
(cc) Zweck .....	225
(dd) Historie .....	226
(ee) Zwischenergebnis .....	227

(ff) Verfassungskonforme Auslegung .....	227
(gg) Zwischenergebnis .....	229
(3) Zwischenergebnis .....	229
cc) Ergebnis .....	229
b) Subjektive Grenzen der Rechtskraft .....	230
aa) Arbeitnehmer als Beteiligter .....	230
bb) Ausreichender Schutz .....	230
(1) Untersuchungsgrundsatz als Nachteil .....	230
(2) Rechtsmittel .....	231
(a) Instanzenzug .....	232
(b) Doppelbelastung .....	232
(3) Kostentragung .....	232
(a) Rechtsanwaltskosten .....	233
(b) Mehrbelastung .....	234
(4) Wahrnehmung individueller Interessen im Beschlussverfahren .....	236
(5) Ergebnis .....	236
2. Ergebnis .....	236
II. Zurückgewiesener Zustimmungsersetzungsantrag .....	236
1. Ausspruch im Tenor .....	236
2. Teil der Begründung .....	237
a) Tragende Gründe zur Auslegung des Tenors .....	237
b) Auswirkung auf die Antragstellung .....	238
c) Auswirkungen auf die Kosten .....	238
d) Rechtsmittelbeschwer des Betriebsrats .....	239
e) Zwischenergebnis .....	240
3. Ergebnis .....	240
C. § 103 Abs. 3 S. 2 BetrVG – Versetzung .....	240
I. Wirkung der Rechtskraft – Präjudizialität .....	240
1. Objektive Grenzen der Rechtskraft .....	240
2. Subjektive Grenzen der Rechtskraft .....	243
II. Ergebnis .....	243
D. § 99 BetrVG – Versetzung .....	244
I. Änderungsvertrag .....	244
1. § 99 Abs. 4 BetrVG und die Frage des Kündigungsgrunds .....	244
a) Präjudizielle Wirkung .....	244
b) „Tatbestandswirkung“ .....	246
2. Erforderlichkeit der Zustimmung .....	247
3. Zwischenergebnis .....	248
4. Beteiligung des Arbeitnehmers .....	249

a) Beteiligung keine Voraussetzung der „Tatbestandswirkung“	249
b) Anspruch auf rechtliches Gehör	249
c) Erforderlichkeit der Beteiligung	250
aa) Materielle Abhängigkeit	250
bb) § 99 BetrVG schützt nicht den Arbeitnehmer	251
cc) Vorrang der Rechte des Betriebsrats	251
dd) Rein „kollektive“ Ausrichtung der Zustimmungsverweigerungsgründe	251
ee) Untersuchungsgrundsatz	252
ff) Zwischenergebnis	252
d) Beteiligung des Arbeitnehmers	253
aa) Keine spezielle Anordnung durch § 99 BetrVG	253
bb) § 103 Abs. 2 S. 2 BetrVG analog	253
cc) Beteiligung nach § 83 Abs. 3 ArbGG	253
(1) Unmittelbare Betroffenheit	254
(2) Betroffenheit in betriebsverfassungsrechtlicher Position	254
(a) Wortlaut	255
(b) Systematik	256
(aa) Kollektive Rechte als Gegenstand des Beschlussverfahrens	256
(bb) Ausdrückliche Anordnung der Beteiligung in anderen Normen	258
(c) Zwischenergebnis	259
(d) Verfassungskonforme Auslegung	260
dd) Zwischenergebnis	260
5. Ergebnis	261
II. Änderungskündigung	261
1. Relevanz von Bindungswirkungen	261
a) Änderungskündigung geht dem Zustimmungsersetzungsverfahren vor	261
aa) Auswirkung auf die Änderungskündigung	261
bb) Auswirkung auf die erneute (Änderungs-)Kündigung	262
b) Änderungskündigung folgt dem Zustimmungsersetzungsverfahren	262
2. Präjudizielle Wirkung	262
a) Änderungskündigung	262
b) Erneute (Änderungs-)Kündigung	263
3. Andere Bindungswirkung	263
a) Änderungskündigung geht dem Zustimmungsersetzungsverfahren vor	263
aa) Änderungskündigung	263
bb) Erneute (Änderungs-)Kündigung	263

b) Änderungskündigung folgt dem Zustimmungseretzungsverfahren	264
4. Beteiligung des Arbeitnehmers	265
5. Ergebnis	265
III. Direktionsrecht	266
1. Direktionsrecht bei der Versetzung zu Lasten des Arbeitnehmers	266
a) Präjudizielle Wirkung	266
b) Andere Bindungswirkung	267
aa) Versetzungsweisung geht dem Zustimmungseretzungsverfahren vor	267
bb) Versetzungsweisung folgt dem Zustimmungseretzungsverfahren nach	267
c) Beteiligung des Arbeitnehmers	267
2. Direktionsrecht bei der Versetzung zu Gunsten des Arbeitnehmers	268
3. Ergebnis	268
IV. Sonderfall: Anspruch des Arbeitnehmers nach § 81 Abs. 4 SGB IX	269
E. § 99 BetrVG – Ein- und Umgruppierung	269
I. „Verbindlichkeit“ aus Gründen des materiellen Rechts	270
1. Vergleich mit der Versetzung	270
2. Sozialwidrigkeit der Änderungskündigung	270
3. Sonstige Gründe	271
4. Zwischenergebnis	271
II. Präjudizielle Wirkung	271
1. Objektive Wirkung der Rechtskraft	272
a) Grundsatz	272
b) Besonderheit der Rechtskraft der Gestaltungsentscheidung	272
aa) Rechtskraft hinsichtlich der konkreten Ein- und Umgruppierung	272
bb) Rechtskraft hinsichtlich getroffener Feststellungen	273
cc) Zwischenergebnis	274
2. Subjektive Grenzen der Rechtskraft	274
a) Beteiligung des Arbeitnehmers	274
aa) Beteiligung nach § 83 Abs. 3 ArbGG	274
bb) § 103 Abs. 2 S. 2 BetrVG analog	275
cc) Zwischenergebnis	275
b) Erweiterung der subjektiven Grenzen der Rechtskraft	275
c) Wirkung nur zu Gunsten des Arbeitnehmers	275
d) Zwischenergebnis	276
III. Ergebnis	277
F. § 99 BetrVG – Einstellung	277
G. Entfernung betriebsstörender Arbeitnehmer nach § 104 BetrVG	277
I. Entlassung	277

1. Präjudizielle Wirkung .....	278
a) Sachverhalt als Kündigungsgrund .....	278
b) Auf rechtlicher Unmöglichkeit beruhende fehlende Beschäftigungsmöglichkeit .....	278
c) Zwischenergebnis .....	278
2. „Tatbestandswirkung“ .....	278
3. Zwischenergebnis .....	279
4. Beteiligung des Arbeitnehmers .....	279
a) Analogie zu § 103 Abs. 2 S. 2 BetrVG .....	279
b) Beteiligter i. S. d. § 83 Abs. 3 ArbGG .....	279
5. Ergebnis .....	280
II. Versetzung .....	280
III. Ergebnis .....	280
H. Sonderfall: Beschlussverfahren dem Urteilsverfahren nachgelagert .....	281
I. Gesamtergebnis Bindungswirkung in den relevanten Konstellationen .....	281

#### *Teil 4*

### **Möglichkeiten zur Entscheidungsharmonisierung** 284

<b>§ 13 Lösung über Nebenintervention und Streitverkündung .....</b>	<b>284</b>
A. Nebenintervention und Streitverkündung im arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren .....	285
I. Wortlaut .....	285
II. Abweichende Regelung in den §§ 81 bis 84 ArbGG .....	286
III. Ergebnis .....	289
B. Voraussetzungen und Folgen von Nebenintervention und Streitverkündung .....	289
I. Nebenintervention .....	289
1. Voraussetzungen .....	289
2. Wirkungen .....	289
a) Im Erstprozess – Rechtsstellung des Nebenintervenienten .....	289
b) Wirkungen der Nebenintervention im Folgeprozess .....	290
II. Streitverkündung .....	290
1. Voraussetzungen .....	290
2. Wirkungen .....	291
a) Wirkungen der Streitverkündung im Erstprozess .....	291
b) Wirkungen der Streitverkündung im Folgeprozess .....	291
C. Streitverkündung und Nebenintervention in den relevanten Konstellationen .....	292
I. Nachteilige Maßnahmen – Nebenintervention des Arbeitnehmers .....	292
II. Nachteilige Maßnahmen – Streitverkündung des Arbeitgebers .....	292
III. Vorteilhafte Ein- und Umgruppierung .....	292

IV. Nachfolgendes Beschlussverfahren – nachteilige Versetzung .....	293
V. Zwischenergebnis .....	294
D. Ausweitung der Voraussetzungen und Folgen .....	294
E. Ergebnis .....	295
<b>§ 14 Beiladung .....</b>	<b>295</b>
A. Beiladung im arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren .....	296
B. Ergebnis .....	298
<b>§ 15 Zwischenfeststellungsklage .....</b>	<b>298</b>
<b>§ 16 Aussetzung des Verfahrens .....</b>	<b>299</b>
A. Konstellationen .....	300
B. Voraussetzungen der Aussetzung .....	300
C. Analoge Anwendung .....	301
D. Ergebnis .....	304
<b>§ 17 Verfahrensverbund nach § 147 ZPO .....</b>	<b>304</b>
<b>§ 18 Regelungsbedarf .....</b>	<b>304</b>
A. Ein- und Umgruppierung .....	304
B. Versetzung .....	305
C. Ergebnis .....	305
<b>§ 19 Ergebnis .....</b>	<b>306</b>
<i>Teil 5</i>	
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>307</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>313</b>
<b>Sachwortverzeichnis .....</b>	<b>329</b>